

## Jubiläumsturnier: 10. Auflage des Freeway-Cups in der Lübbecke Kreissporthalle

### 5x2 DAUERKARTEN ZU GEWINNEN

Es ist das erste richtig große überregionale Sportereignis des Jahres in der Sportlandschaft des Altkreises Lübbecke: Der Freeway-Cup lockt nicht nur die besten U16-Fußballmannschaften aus Deutschland nach Lübbecke, sondern ist auch schon traditionell ein Hit für die Zuschauer. Der Vorverkauf ist bereits beendet, Restkarten gibt es jetzt nur noch Samstag und Sonntag an der Tageskasse der Kreissporthalle – und hier. In Koope-

ration mit Turniersponsor Volksbank Lübbecke Land verlost die LÜBBECKER KREISZEITUNG heute und morgen jeweils 5x2 Dauerkarten, die für das gesamte Turnierwochenende Gültigkeit haben. Die ersten fünf Anrufer, die heute ab 11 Uhr die Gewinn-Hotline 05741 342918 wählen, durchkommen und wissen, zum wievielten Mal der Freeway-Cup ausgetragen wird, erhalten jeweils ein doppeltes Dauerkartenpaket für das Wochenende.

**Abovorteil**  
Gewinnen mit der LÜBBECKER KREISZEITUNG

## Laut, feurig, bunt: Lübbecke rockt

### Rahmenprogramm soll begeistern

Lübbecke (WB). Der Freeway-Cup feiert seinen zehnten Geburtstag. Deshalb hat er sich ganz besondere Gäste eingeladen, die in diesem Jahr eine noch buntere Party als in den Jahren zuvor versprechen.

Am Turniersonntag wird die Jigger Bigger Band aus Holland in der Kreissporthalle auftreten. Wer das ist? Eine Kapelle, die die große holländische Tradition der Marching Bands fortsetzt. 14 Musiker, die nicht einfach nur stehen und ihr Instrument bedienen, sondern die in Bewegung sind, ihre Zuhörer animieren und auch mal »über Tisch und Bänke« gehen.

Die Jigger Bigger Band kommt aus Enschede nach Lübbecke. Live und unplugged wird sie mit Trompeten, Saxofonen, Schlagzeug & Co das Publikum mit Stimmungshits wie »Hey Baby«, Partykrachern wie »Wahnsinn« oder Oldies à la »Jailhouse Rock« mitreißen. Da wird für Auge und Ohr eine

Menge geboten, mitfeiern ist ausdrücklich erwünscht.

Als wäre es auf dem Parkett der Kreissporthalle nicht schon heiß genug, setzt die Feuershowgruppe Danse Infernale der Corona Historica ebenfalls am Sonntag noch einen drauf. Wer denkt, in Sachen Feuerspucken schon alles gesehen zu haben, der hat diese Gruppe noch nicht erlebt. Ihr Programm: Körperfeuer, Feuerschlucken und Feuerspucken, das Spiel mit brennenden Seilen, Stäben und Pois (brennende Kugeln an Ketten) sowie der Tanz mit Flammen-Fächern – untermauert von mittelalterlichen Klängen.

Gewinnen können auch ganz hartgesottene Fans bei der Aktion »Komm in Kutte« etwas gewinnen. Sonntag werden fünf Original-Fanoutfits verlost: Wer eins davon haben möchte, muss im Trikot oder mit Fahne oder Schal »seines« Bundesligisten erscheinen – »in Kutte« eben. Nähere Informationen dazu gibt es an den Turniertagen auch im Eingangsbereich der Halle.



Die Mühlenkreisauswahl startet in diesem Jahr in folgender Besetzung: (hinten von links) Trainer Stefan Hartmann, Tobias Schlüter (FT Dützen), Philipp Rusteberg (FT Dützen), Timon Schwemling (FT Dützen), Dennis Schult (Preußen Espelkamp), Fabian Barlach (Preußen Espelkamp), Trainer Heinz Zwingmann; (vorne von links) Kaan Arduc (RW Rehme),

Pascal Bley (RW Rehme), Maximilian Appels (Preußen Espelkamp), Axel Benus (Preußen Espelkamp), Marcel Leue (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Mourice Korff (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Kai Horstmann (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Kaa Omer (SC Isenstedt). Auf dem Foto fehlen: Henrik Teske, Hüseyin Özal und Patrick Rodewald.

## »Ein Höhepunkt der Karriere!«

### Mühlenkreisauswahl startet als Außenseiter – Wolfsburg als Titelkandidat

Von Ingo Notz und Christian Spönemann

Lübbecke (WB). Nur noch zwei Tage: Der Countdown zum größten Hallenfußball-Spektakel der Region läuft. Der Freeway-Cup ist auch für die heimischen Talente eine willkommene Gelegenheit, ihr Talent zu zeigen – und sich eventuell in die Notizbücher der Bundesligisten zu spielen.

#### Mühlenkreisauswahl

Was wäre ein Turnier ohne seine Außenseiter und Überraschungen? Die Mühlenkreisauswahl startet Jahr für Jahr als Außenseiter in den Freeway-Cup – hat dabei aber schon die eine oder andere kleine Überraschung vollbracht. »Für die Jungs ist dieses Turnier sicherlich ein Höhepunkt ihrer Fußballkarriere«, weiß Stefan Hartmann, der die »Mühlis« zusammen mit Heinz Zwingmann betreut. Hartmann kümmert sich dabei schwerpunktmäßig um die Kicker aus dem Altkreis Lübbecke, während

»Wir wollen das Turnier gewinnen!«

Stefan Meißner  
Trainer VfL Wolfsburg

die Verwandten die Kreissporthalle in der Vergangenheit immer in einen Hexenkessel, wenn die heimische Auswahl auflief – wollen die Lokalmatadore ihr Bestes geben. Neben dem Ergebnis steht



Zum Wolfsburger Kader gehören in diesem Jahr (hinten von links) Angelo Marchese, Moritz Göttel, Torben Brechbühler, Nils Henning, Niklas Eilbrecht; (Mitte von links) Stefan Meißner (Trainer), David Chamorro, Semi Boog, Lukas Richau, Davide Minardi,

Niklas Guschmann, Mathes Hashagen, Luca Rabsahl, Andrea Rizzo, Nils Winter, Thomas Spöttle (Co-Trainer); (unten von links) Adrian Zequiri, Niklas Langkopf, Florian Walter, Kenneth Genetiempo und Daniele Lauriola.

für die Jungs das Erlebnis an sich im Mittelpunkt! Der Kader der Mühlenkreisauswahl: Tobias Schlüter (FT Dützen), Philipp Rusteberg (FT Dützen), Timon Schwemling (FT Dützen), Dennis Schult (Preußen Espelkamp), Fabian Barlach (Preußen Espelkamp),

Kaan Arduc (RW Rehme), Pascal Bley (RW Rehme), Maximilian Appels (Preußen Espelkamp), Axel Benus (Preußen Espelkamp), Marcel Leue (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Mourice Korff (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Kai

Horstmann (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Kaa Omer (SC Isenstedt). Henrik Teske, Hüseyin Özal und Patrick Rodewald. Trainer sind auch in diesem Jahr Heinz Zwingmann und Stefan Hartmann.

#### VfL Wolfsburg

In Niedersachsen hat sich der VfL Wolfsburg auch im Nachwuchsbereich zu einer Top-Adresse entwickelt. In der Landesauswahl stehen mit David Chamorro, Semi Boog und Moritz Göttel drei Spieler des aktuellen Kadern. In der Sommerpause wechselten 14 Kicker der U15 in den älteren

Jahrgang, von außerhalb stieß ein Akteur hinzu. »Die Saison verläuft bislang sehr gut«, zieht Trainer Stefan Meißner ein positives Zwischenfazit der Regionalliga-Hinrunde. Bei Redaktionschluss belegten die jungen »Wölfe« den vierten Tabellenplatz. Vom Potenzial seiner Truppe ist der VfL-Coach überzeugt: »Meine Spieler sind sehr einsatzfreudig und lernwillig. Wir verfügen über einige spielstarke Akteure, die auch das Zeug für höhere Aufgaben besitzen.« Was auf dem Freeway-Cup möglich ist, bleibt abzuwarten, aber ein klares Ziel hat Stefan Meißner: »Wir wollen das Turnier gewinnen!«

## »Wichtig ist, das Beste zu geben!«

### Interview mit Mühlenkreisauswahl-Trainer Stefan Hartmann

Lübbecke (js). Das größte und bestbesetzte U16-Hallen-Turnier Deutschlands steht bevor: der Freeway-Cup. Mannschaften wie Bayern München und TSG 1899 Hoffenheim sind im Teilnehmerfeld vertreten. Aber auch die Mühlenkreisauswahl mit Trainer Stefan Hartmann steht unter Beobachtung.

Jedes Jahr aufs neue starten die »Mühlis« als Außenseiter in das Turnier. »Wir müssen das realistisch sehen: alles andere als Gruppenplatz vier wäre eine riesige Überraschung für uns«, meinte Trainer Stefan Hartmann. Er schätzt den Kader ungefähr so stark wie letztes Jahr ein. »Für eine regionale Auswahlmann-

schaft sind wir gut, aber im Gegensatz zu den Bundesligisten sind wir im Nachteil.« Hartmann beschreibt die Chancen der »Mühlis« ähnlich wie die »Davids gegen Goliath«. Das liegt vor allem daran, dass die Bundesligavereine fünf- bis sechsmal die Woche trainieren, die Mühlenkreisauswahl aber nur ein Mal in Woche. Den Kader stellen Stefan Hartmann und Heinz Zwingmann aus den besten Spielern des Kreises zusammen, besonders aus Spielern die in höheren Ligen spielen. »Wichtig war es, dass wir Spieler auswählten, die das Tempo der Bundesligisten mithalten können«, erklärte Hartmann. Um das zu schaffen, trainiert er seit Anfang November jeden Mittwoch mit den »Mühlis«. Zur Vorbereitung spielte die Auswahl ein A-Jugend

Turnier in Stemmer und bestritt drei Testspiele gegen die Regionalauswahl Ostwestfalen-Lippe. Zwei der drei Testspiele konnte die Mühlenkreisauswahl mit 8:1 und 7:2 für sich entscheiden. Das dritte Match gewannen jedoch die Fußballer der Regionalauswahl Ostwestfalen-Lippe 6:5.

Für die »Mühlis« ist der Freeway-Cup vor allem eine Plattform um sich den Bundesligaveren zu präsentieren. »Wer sich am Wochenende hervortun wird, kann ich noch nicht sagen, wichtig ist es, dass alle ihr Bestes geben. Dann werden sie automatisch auffallen«, prognostizierte Hartmann.

Der Freeway-Cup ist eine einmalige Chance für die Spieler, denn die Mühlenkreisauswahl ist ein einziges für den Freeway-Cup einberufenes Projekt.



Kreisauswahltrainer Stefan Hartmann hofft in diesem Jahr auf eine Überraschung.



Die Showgruppe Danse Infernale der Corona Historica sorgt Sonntag dafür, dass garantiert Feuer im Turnier ist...